jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1998/4/21 5Ob98/98t, 5Ob8/98g, 5Ob142/06b, 5Ob90/07g, 5Ob162/12b

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 21.04.1998

Norm

WEG §19 Abs1 Z2
WEG 2002 §32 Abs2
WEG idF 3.WÄG §19 Abs2

Rechtssatz

§ 19 Abs 2 WEG über das schriftliche Abbedingen des gesetzlichen Kostenverteilungsschlüssels ist auf Vereinbarungen im Vorstadium des Wohnungseigentums analog anzuwenden, sofern damit der im Gesetz genannte Personenkreis der (späteren) Miteigentümer nicht verlassen wird. Der Vertragsabschluss vor Verbücherung des Mieteigentums aller Vertragspartner ist kein Hindernis für die Gültigkeit der Vereinbarung.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 98/98t
  Entscheidungstext OGH 21.04.1998 5 Ob 98/98t
- 5 Ob 8/98g
  Entscheidungstext OGH 12.05.1998 5 Ob 8/98g
- 5 Ob 142/06b
  Entscheidungstext OGH 29.08.2006 5 Ob 142/06b
- 5 Ob 90/07g
  Entscheidungstext OGH 08.05.2007 5 Ob 90/07g
  Beisatz: „Parallelverfahren" zu 5 Ob 142/06b. (T1)
- 5 Ob 162/12b
  Entscheidungstext OGH 17.12.2012 5 Ob 162/12b
  Beisatz: Durch eine Vereinbarung etwa (nur) mit dem Wohnungseigentumsorganisator darf nicht das Erfordernis der Einstimmigkeit umgangen werden (so schon 5 Ob 8/98g). (T2); Beisatz: Daran ist auch auf der Grundlage des WEG 2002 festzuhalten. (T3); Veröff: SZ 2012/140

Schlagworte

Entscheidung ergangen zu § 19 Abs 1 Z 2 WEG idF vor dem 3.WÄG.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1998:RS0109841

Im RIS seit

21.05.1998

Zuletzt aktualisiert am

25.06.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at